

Outro

Genetikk

Heute Nacht ist es soweit, sie komm' mich hol'n
Die Sterne stehen gut in ihrer Konstellation
Ich warte auf der Lichtung, bis ich sie sichte
Halt' Ausschau nach ihn', such' am Himmel nach Blitzen
Schließe ein' Moment die Augen und auf einmal sind sie da
Sie komm' immer näher und die Schwerkraft versagt
Alles beginnt zu schweben, sie setzen an zur Landung
Meine Strafe ist verbüßt, kehrt zurück aus der Verbannung
Die Luke geht auf, ich bin geblendet vom Licht
Die Hände vor'm Gesicht mache ich den ersten Schritt
Ich weiß, ich muss gehen und doch fällt es mir schwer
Ich hab solange drauf gewartet mich von hier zu entfernen'
Ich lass' alles zurück, meine Reise beginnt
Ich gehe nach Hause auch wenn ich nicht weiß, wohin
Weiter, als ich jemals war, weiter als der Mond
Vielleicht weiter als der Tod, das Universum ist groß
Für immer ist zu lang und eine Ewigkeit zu kurz
Alles fließt, alles strömt, das bestimmt mein' Kurs
Mein Platz ist da draußen, es wird langsam Zeit
Heb ab und werde Eins mit der Unendlichkeit
Die Erde wird klein, bald verschwindet sie ganz
Ein letzter Blick hinab, es war nicht alles schlecht, nein
Ich gehe in Frieden, die Waffen sind verstummt
Ihr Klang hallt nur noch dumpf durch die Erinnerung
Die letzten Worte, ein letzter Versuch
Zu gesteh'n mein Besuch war nicht umsonst
Doch ich bin wie gelähmt, eine
Einsame Träne zum Abschied, sie fällt
So zerplatzt und verblasst das Spiegelbild meiner Welt

Und ich war' sehr gerne hier, doch meine Zeit bei euch ist leid
er' vorbei
Wir haben Tränen geweint, Wege geteilt, doch gehen muss ich lei
der allein
Wir werden schwerelos sein, schweben durch's All
Ziehe weiter doch ein Teil von mir bleibt
Wir hatten so schöne Zeiten, so schwere Zeiten und heute sind w
ir endlich frei
Hinter dem Horizont... Jenseits vom Jenseits...
Das bin ich der, geflogen kommt, Jenseits vom Jenseits...
Jenseits vom Jenseits, oeh, Jenseits vom Jenseits, yeah
Jenseits vom Jenseits, oeh, Jenseits vom Jenseits...
In die Ferne führt mein Weg, trotzdem werdet ihr mir fehl'n
Flieg so weit, bis ich die Erde nicht mehr seh'
Sterne, die entsteh'n, es wird mehr als nur bequem
Jenseits vom Jenseits